

Geschehen: 5. 2. 1977 OT.
Dagobertshausen

N i e d e r s c h r i f t

Über eine Sitzung des Ortsbeirates des Ortsteiles Dagobertshausen
am 3. 2. 1977 , 20.00 Uhr im Gasthaus Hofmann

Zu der für heute einberufenen Sitzung, zu der ordnungsgemäß ein-
geladen war, sind erschienen:

a) als stimmberechtigte Mitglieder des Ortsbeirates

1. Karl-H. L u d o l p h (als Vorsitzender)
2. Friedrich L i m p e r t
3. Walter E c k h a r d t
4. Hans A c k e r m a n n
5. Günter L a u f e r s w e i l e r

von der Gemeindeverwaltung, des Gemeindevorstandes bzw. der Ge-
meindevertretung waren anwesend:

Lothar Kothe
Christian Zeißler

c) außerdem sind erschienen:

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 31. 1. 1977 ordnungsgemäß
einberufen. Der Vorsitzende stellte zu Beginn fest, daß gegen die
Ordnungsmäßigkeit der Ladung keine Einwendungen erhoben wurden und
stellte die Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

T a g e s o r d n u n g

1. Beratung und Beschlußfassung über eine evtl. Teilnahme zum
Wettbewerb " Unser Dorf soll schöner werden 1977 "
2. Haushaltsplan 1977
3. Verschiedenes

B e s c h l u ß

1. Der Ortsbeirat stimmte einer Teilnahme am diesjährigen Wettbewerb " Unser Dorf soll schöner werden 1977 " einstimmig zu.
Die Arbeiten werden von den örtlichen Vereinen und im überwiegenden Teil von den Bürgern vorgenommen.
(siehe auch Anmeldungsschreiben vom 25. 1. 1977)
2. Der Ortsbeirat machte hinsichtlich des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 1977 von seinem Anhörungsrecht Gebrauch.
Man bemängelte und brachte sein Bedauern darüber zum Ausdruck, daß die gewünschten Investitionsmaßnahmen des Ortsbeirates lediglich in dem Ausbau der Einmündung Hintergasse/Malsfelder Str. berücksichtigt worden wäre. Dies erschien dem OB als zu wenig.
Die geforderten Lampen in der Ortsmitte, Höhenstraße, und in Höhe Ortsausgang Richtung Ostheim wären nicht berücksichtigt.
Außerdem sei der Ausbau des Weges " Rund um den Bolzplatz nicht berücksichtigt worden.
3. Verschiedenes:
Die Löschwasserreserve wurde nochmals erörtert. Der OB vertrat die Auffassung, daß von seiten der Gemeinde am Kump noch nichts unternommen worden wäre, den Überstand zu beseitigen. Die Löschwasserreserve beinhaltet im Augenblick kein Wasser mehr.
Weiterhin wurde bemängelt, daß kleinere Arbeiten wie z. B. defekte Straßenschilder, Risse in der Fahrbahnoberfläche usw. von den Gemeindebediensteten übersehen würden. Diese kleineren Mängel dürften mit wenig Aufwand im Zuge einer Fahrt durch mehrere Ortsteile beseitigt werden.

Schriftführer

.....
[Handwritten Signature]
.....

Ortsbeiratsmitglieder:

siehe Anwesenheitsliste